

I. Einstiegsfrage

Wer hat schon einmal an einer Gerichtsverhandlung teilgenommen oder weiß den Ablauf?

1. Richter öffnet Klageschrift und verliest diese
2. Angeklagte Person wie auch Kläger haben die Möglichkeit Ihre Ansichten darzulegen
3. Richter fällt ein Urteil
4. Möglichkeit das Urteil anzufechten / Revision einzulegen

II. Text: Off. 20. 11-15

III. Gesprächsimpulse

1. Vers 11:

1.1 WER saß auf dem Thron? (>Jesus)

- Offb 3,21 *Wer überwindet, dem werde ich geben, mit mir auf meinem Throne zu sitzen, wie auch ich überwunden und mich mit meinem Vater gesetzt habe auf seinen Thron.*
- Lk 1,32 *Dieser wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden; und der Herr, Gott, wird ihm den **Thron** seines Vaters David geben;*
- Offb 7,11 *Und alle Engel standen um den **Thron** her und um die Ältesten und die vier lebendigen Wesen, und sie fielen vor dem Throne auf ihre Angesichter und beteten Gott an und sagten: Amen!*
- Joh 5,22 *Denn der Vater richtet niemand; sondern alles **Gericht** hat er dem Sohn gegeben,*

1.2 Kann die Materie vor dieser Person fliehen? (> Nein, aber Menschen (Erde) und Geister (Himmel) ???)

- 1Mo 2,1 *Also ward vollendet **Himmel und Erde** mit ihrem ganzen Heer.*
- 5Mo 30,19 *Ich nehme Himmel und Erde heute über euch zu Zeugen: ich habe euch Leben und Tod, Segen und Fluch vorgelegt, daß du das Leben erwählst und du und dein Same leben mögt, (auch Materie als Zeuge verwendet ->) Derselbe Steinhaufen sei **Zeuge**, und das Mal sei auch **Zeuge**, wenn ich herüberfahre zu dir oder du herüberfährst zu mir über diesen Haufen und dies Mal, zu beschädigen.*
- 1Mo 31,52 ***Himmel und Erde** und alles was darinnen ist, werden jauchzen über Babel, daß ihre Zerstörer von Mitternacht gekommen sind, spricht der HERR.*

1.3 Was bedeutet „keine Stätte gefunden“? (> Kein Versteck? ANGST!!!)

- 1Mo 4,14 *(wegen Sünde ->) Siehe, du treibst mich heute aus dem Lande, und ich muß mich vor deinem Angesicht verbergen und muß unstat und flüchtig sein auf Erden. So wird mir's gehen, daß mich tötet, wer mich findet.*
- Jer 23,24 *Meinst du, daß sich jemand so heimlich verbergen könne, daß ich ihn nicht sehe ? spricht der HERR. Bin ich es nicht, der Himmel und Erde füllt? spricht der HERR.*

2. Vers 12:

2.1 Welche 2 Bücherkategorien gibt es hier? (> viele Werke-Bücher & EIN Lebensbuch)

(Bibel kennt z.B. *Gesetzesbücher, Prophetiebücher, Geschichtsbücher usw.*)

- Dan 7,10 *(Vergleichsstelle ->) Und von ihm her ging ein langer feuriger Strahl. Tausend mal tausend dienten ihm, und zehntausend mal zehntausend standen vor ihm. Das Gericht ward gehalten, und die **Bücher** wurden aufgetan.*
- Offb 3,5 *Wer überwindet soll mit weißen Kleidern angetan werden, und ich werde seinen Namen nicht austilgen aus dem **Buch des Lebens**, und ich will seinen Namen bekennen vor meinem Vater und vor seinen Engeln.*
- Offb 17,8 *Das Tier, das du gesehen hast, ist gewesen und ist nicht und wird wiederkommen aus dem Abgrund und wird fahren in die Verdammnis, und es werden sich verwundern, die auf Erden wohnen, deren Namen nicht geschrieben stehen in dem **Buch des Lebens** von Anfang der Welt, wenn sie sehen das Tier, daß es gewesen ist und nicht ist und dasein wird.*
- Offb 5,1 - 9 *Und ich sah in der rechten Hand des, der auf dem Stuhl saß, ein Buch, beschrieben inwendig und auswendig, versiegelt mit sieben Siegeln.*
- ...
- Jes 30,8 *(Ungehorsamstaten ->) So gehe nun hin und schreib es ihnen vor auf eine Tafel und zeichne es in ein **Buch**, daß es bleibe für und für ewiglich.*

2.2 Was ist die Grundlage des Richterspruches? (> Die Werke)

Urtext: „und gerichtet wurden die Toten aufgrund des Geschriebenen in den Büchern nach – ihren Werken“

- Offb 14,13 Und ich hörte eine Stimme vom Himmel zu mir sagen: Schreibe: Selig sind die Toten, die in dem HERRN sterben von nun an. Ja, der Geist spricht, daß sie ruhen von ihrer Arbeit; denn ihre **Werke folgen ihnen nach** (*nichts wird vergessen!!!*).
- Offb 2,9 Ich weiß deine Werke und deine Trübsal und deine Armut (du bist aber reich) und die Lästerung von denen, die da sagen, sie seien Juden, und sind's nicht, sondern sind des Satans Schule.
- Offb 3,1 - 2 Und dem Engel der Gemeinde zu Sardes schreibe: Das sagt, der die sieben Geister Gottes hat und die sieben Sterne: Ich weiß deine Werke; denn du hast den Namen, daß du lebest, und bist tot. ...

2te Bibelstunde:

2.3 Welche Taten sind aufgezeichnet? (> Alle)

- Mt 12,36 Ich sage euch aber, daß die Menschen müssen Rechenschaft geben am Jüngsten **Gericht** von einem jeglichen unnützen Wort, das sie geredet haben.
- Mt 5,21 - 22 Ich aber sage euch: Wer mit seinem Bruder zürnet, der ist des Gerichts **schuldig**; wer aber zu seinem Bruder sagt: Racha! der ist des Rats **schuldig**; wer aber sagt: Du Narr! der ist des höllischen Feuers schuldig.
- 1Jo 3,15 Wer seinen Bruder haßt, der ist ein Totschläger; und ihr wisset, daß ein Totschläger hat nicht das **ewige Leben** bei ihm bleibend.
- 3Mo 5,17 Wenn jemand sündigt und tut wider irgend ein Gebot des HERRN, was er nicht tun sollte, und hat's nicht gewußt, der hat sich verschuldet und ist einer Missetat **schuldig**
- Jak 2,10 (Eine Sünde reicht ->)Denn so jemand das ganze Gesetz hält und sündigt an einem, der ist's ganz **schuldig**.

3. Vers 13:

Warum wird neben dem Totenreich das Meer separat aufgeführt? (Es gibt 2 Hauptbereiche: Erde & Meer)

- Offb 10,8 Und ich hörte eine Stimme vom Himmel abermals mit mir reden und sagen: Gehe hin, nimm das offene Büchlein von der Hand des Engels, der auf dem Meer und der Erde steht !
- Offb 12,12 Darum freuet euch, ihr Himmel und die darin wohnen ! Weh denen, die auf Erden wohnen und auf dem Meer! denn der Teufel kommt zu euch hinab und hat einen großen Zorn und weiß, daß er wenig Zeit hat.

4. Vers 14:

4.1 Kann der Tod selber sterben, so dass Seelen nicht mehr sterben können? (ja)

- Offb 21,4 und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.
- 1Kor 15,26 Der letzte Feind, der aufgehoben wird, ist der **Tod**.

4.2 Warum ist vom 2ten Tod die Rede? (>> Vers 15)

(> Nach Gericht Totenreich & Unbußfertige -> Feuersee)

- Röm 6,23 Denn der **Tod** ist der Sünde Sold; aber die Gabe Gottes ist das ewige Leben in Christo Jesu, unserm HERRN.

Siehe auch Vers 15!

- 2Kor 4,11 (Vergleich: „ICH“ stirbt – Jesus ist Herrscher -> kein 2ter Tod) Denn wir, die wir **leben**, werden immerdar in den Tod gegeben um Jesu willen, auf das auch das **Leben** Jesu offenbar werde an unserm sterblichen Fleische.

1x für Jesus „innerlich“ sterben -> nur noch 1x leiblich sterben ohne Jesus sterben -> später noch mal „sterben“

5. Vers 15:

5.1 Was ist für das endgültige Urteil Verdammnis oder Seeligkeit entscheidend? Werke? (Nein, Lebensbuch)

Feststellungen in der letzten Bibelstunde:

ALLE Taten sind aufgezeichnet – selbst unnütze Worte (>>Werke-Bücher<<)

- Mt 12,36 Ich sage euch aber, daß die Menschen müssen Rechenschaft geben am Jüngsten **Gericht** von einem jeglichen unnützen Wort, das sie geredet haben.
- 1) Kein Mensch steht am Lebensende ohne Schuld da
- Röm 3,23 Denn es ist hier kein Unterschied: sie sind allzumal **Sünder** und mangeln des Ruhmes, den sie bei Gott haben sollten,
- 2) Alle sind Sünder ☩ Folge: Jeder ist schuldig und muss verdammt werden bzw. sterben
- Röm 6,23 Denn der Tod ist der **Sünde Sold**; aber die Gabe Gottes ist das ewige Leben in Christo Jesu, unserm HERRN.
- 2Mo 32,33 Ich will den aus meinem Buch tilgen, der **an mir sündigt**.
- 3) Es gibt aber eine Chance: Das Lebensbuch bzw. eine „Begnadigung“

3te Bibelstunde:**4) Wie kommt man in das Lebensbuch?****5.1) Nur Jesus kann retten, da er das Opferlamm wurde!**

- Hebr 9,22 Und es wird fast alles mit Blut gereinigt nach dem Gesetz; und ohne Blut vergießen geschieht **keine Vergebung**.
- Gal 3,13 Christus aber hat uns erlöst von dem Fluch des Gesetzes, da er ward ein Fluch für uns (denn es steht geschrieben: "**Verflucht** ist jedermann, der am Holz hängt !"),
- 3Mo 14,24 Da soll der Priester das **Lamm** zum Schuldopfer nehmen und das Log Öl und soll's alles weben vor dem HERRN
- Apg 8,32 Der Inhalt aber der Schrift, die er las, war dieser: "Er ist wie ein Schaf zur Schlachtung geführt; und still wie ein **Lamm** vor seinem Scherer, also hat er nicht aufgetan seinen Mund.
- Jesaja 52.13 – 53.12 >>> Verheißung auf Jesus im AT <<<
- 1Kor 6,20 (Jesus hat den „Preis“ bezahlt:) Denn ihr seid **teuer erkauft**; darum so preist Gott an eurem Leibe und in eurem Geiste, welche sind Gottes.
- Hebr 7,25 Daher kann er auch **selig** machen immerdar, die durch ihn zu Gott kommen, und lebt immerdar und bittet für sie.
- Röm 5,10 Denn so wir Gott versöhnt sind durch den Tod seines Sohnes, da wir noch Feinde waren, viel mehr werden wir **selig** werden durch sein Leben, so wir nun versöhnt sind.
- Lk 19,10 Denn des Menschen Sohn ist gekommen, zu suchen und **selig** zu machen, das verloren ist.
- Joh 1,29 Des andern Tages sieht Johannes Jesum zu ihm kommen und spricht: Siehe, das ist **Gottes Lamm**, welches der Welt Sünde trägt !
- Joh 3,14-16 + 36 auf das alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das **ewige Leben** haben. Also hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen eingeborenen Sohn gab, auf daß alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das **ewige Leben** haben. Wer an den Sohn glaubt, der hat das **ewige Leben**. Wer dem Sohn nicht glaubt, der wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt über ihm.
- Joh 5,24 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat das **ewige Leben** und kommt nicht in das Gericht, sondern er ist vom Tode zum Leben hindurchgedrungen.

5.2) Eigene Werke helfen alleine nicht

- Röm 3,28 So halten wir nun dafür, daß der Mensch gerecht werde ohne des Gesetzes Werke, allein durch den Glauben.
- Eph 2,8 Denn aus Gnade seid ihr selig geworden durch den Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es,

5.3) Bedingungen

5.3.1) Bedingung 1: An Jesus glauben

- Röm 10,9 Denn so du mit deinem Munde bekenntest Jesum, daß er der HERR sei, und glaubst in deinem Herzen, daß ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du **selig**.
- Mk 16,16 Wer da glaubet und getauft wird, der wird **selig** werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden.
- Joh 6,40 + 47 Denn das ist der Wille des, der mich gesandt hat, daß, wer den Sohn sieht und **glaubt** an ihn, habe das **ewige Leben**; und ich werde ihn auferwecken am Jüngsten Tage.
- Joh 6,54 Wer mein Fleisch isset und trinket mein Blut, der hat das **ewige Leben**, und ich werde ihn am Jüngsten Tage auferwecken.
- Joh 17,3 Das ist aber das **ewige Leben**, daß sie dich, der du allein wahrer Gott bist, und den du gesandt hast, **Jesum Christum, erkennen**.
- Apg 10,43 Von diesem zeugen alle Propheten, daß durch seinen Namen alle, die an ihn glauben, **Vergebung** der Sünden empfangen sollen.

4te Bibelstunde zu Off. 20, 11-15

Feststellungen in der letzten Bibelstunde:

1. Nur Jesus – das „Opferlamm“ – kann retten

Joh 1,29 Des andern Tages sieht Johannes Jesum zu ihm kommen und spricht: Siehe, das ist **Gottes Lamm**, welches der Welt Sünde trägt !

2. Eigene Werke alleine helfen nicht

Eph 2,8 Denn aus Gnade seid ihr selig geworden durch den Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es,

3. Bedingung 1: An Jesus glauben

Joh 6,40 Denn das ist der Wille des, der mich gesandt hat, daß, wer den Sohn sieht und **glaubt** an ihn, habe das **ewige Leben**; und ich werde ihn auferwecken am Jüngsten Tage.

Joh 6,47 Wahrlich, wahrlich ich sage euch: **Wer an mich glaubt, der hat das ewige Leben.**

5.3.2) Bedingung 2: Überwinderleben führen

Offb 21,7 - 8 Wer überwindet ... *[>>> NACHSCHLAGEN <<<]*

Offb 3,5 Wer überwindet soll mit weißen Kleidern angetan werden, und ich werde seinen Namen nicht austilgen aus dem **Buch des Lebens**, und ich will seinen Namen bekennen vor meinem Vater und vor seinen Engeln.

Frage: Was heißt „überwinden“?

1Mo 4,7 Ist's nicht also? Wenn du **fromm** bist, so bist du angenehm; bist du aber nicht fromm, so ruht die Sünde vor der Tür, und nach dir hat sie Verlangen; du aber herrsche über sie.

Frage: Wie herrscht man über die Sünde?

Phil 2,12 Also, meine Liebsten, wie ihr allezeit seid gehorsam gewesen, nicht allein in meiner Gegenwart sondern auch nun viel mehr in meiner Abwesenheit, schaffet, daß ihr selig werdet, mit **Furcht und Zittern**.

1Tim 6,12 **kämpfe** den guten **Kampf des Glaubens**; ergreife das ewige Leben, dazu du auch berufen bist und bekannt hast ein gutes Bekenntnis vor vielen Zeugen.

Lk 13,23-24 Es sprach aber einer zu ihm: HERR, meinst du, daß wenige selig werden ? Er aber sprach zu ihnen: **Ringet darnach**, daß ihr durch die enge Pforte eingehet; denn viele werden, das sage ich euch, darnach trachten, wie sie hineinkommen, und werden's nicht tun können.

Frage: Wie sieht der „Kampf des Glaubens“ aus?

- 1Jo 5,18 Wir wissen, daß, wer von Gott geboren ist, der **sündigt nicht**; sondern wer von Gott geboren ist, der bewahrt sich, und der Arge wird ihn nicht antasten.
- 1Jo 3,6+8-9 Wer in ihm bleibt, der **sündigt nicht**; wer da sündigt, der hat ihn nicht gesehen noch erkannt. Wer Sünde tut, der ist **vom Teufel**; denn der Teufel sündigt von Anfang. Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, daß er die Werke des Teufels zerstöre.
Wer aus Gott geboren ist, der tut nicht Sünde, denn sein Same bleibt bei ihm; und kann nicht **sündigen**, denn er ist von Gott geboren.
- Röm 6,22-23 Nun ihr aber seid **von der Sünde frei** und Gottes Knechte geworden, habt ihr eure Frucht, **daß ihr heilig werdet**, das Ende aber ist das **ewige Leben**. Denn der Tod ist der Sünde Sold; aber die Gabe Gottes ist das **ewige Leben** in Christo Jesu, unserm HERRN.
- Hebr 10,26 Denn so wir mutwillig **sündigen**, nachdem wir die Erkenntnis der Wahrheit empfangen haben, haben wir fürder kein anderes Opfer mehr für die Sünden,

Frage: Ist ein sündenfreies Leben überhaupt möglich?

- Mk 8,38 Wer sich aber **mein und meiner Worte schämt** unter diesem ehebrecherischen und **sündigen Geschlecht**, des wird sich auch des Menschen Sohn schämen, wenn er kommen wird in der Herrlichkeit seines Vaters mit den heiligen Engeln.

Frage: Ist die „eigentliche“ Sünde Jesus abzulehnen bzw. nicht offiziell ihm nachzufolgen?

- Lk 17,4 Und wenn er siebenmal des Tages an dir **sündigen** würde und siebenmal des Tages wiederkäme zu dir und spräche: Es reut mich ! so sollst du ihm vergeben.
- 1Jo 5,16 So jemand sieht seinen Bruder **sündigen** eine **Sünde nicht zum Tode**, der mag bitten; so wird er geben das Leben denen, die da **sündigen nicht zum Tode**. **Es gibt eine Sünde zum Tode; für die sage ich nicht, daß jemand bitte.**

Frage: Was ist eine Sünde „zum Tode“ – und was ist eine Sünde „nicht zum Tode“?

- Lk 10,25 - 27 Und siehe, da stand ein Schriftgelehrter auf, versuchte ihn und sprach: Meister, was muß ich tun, daß ich das **ewige Leben** ererbe ? ...I>>> **NACHSCHLAGEN** <<<I
- Mk 10,17-30 Und da er hinausgegangen war auf den Weg, lief einer herzu, kniete, vor ihm und fragte ihn: Guter Meister, was soll ich tun, daß ich das **ewige Leben** ererbe ?
...I>>> **NACHSCHLAGEN** <<<I

Frage: Wie beantwortet Jesus die Frage nach dem ewigen Leben?

5te Bibelstunde zu Off. 20, 11-15

Feststellungen in der letzten Bibelstunde:

b) Sich zu Jesus bekennen / ihm nachfolgen

Mk 8,38 Wer sich aber **mein und meiner Worte schämt** unter diesem ehebrecherischen und **sündigen** Geschlecht, des wird sich auch des Menschen Sohn schämen, wenn er kommen wird in der Herrlichkeit seines Vaters mit den heiligen Engeln.

c) Überwinderleben führen / Sünde mit allen Kräften meiden

Offb 3,5 Wer **überwindet** soll mit weißen Kleidern angetan werden, und ich werde seinen Namen nicht austilgen aus dem **Buch des Lebens**, und ich will seinen Namen bekennen vor meinem Vater und vor seinen Engeln.

>>> Frage: Ist ein sündenfreies Leben überhaupt möglich? <<<

1Jo 5,18 Wir wissen, daß, wer von Gott geboren ist, der **sündigt nicht**; sondern wer von Gott geboren ist, der bewahrt sich, und der Arge wird ihn nicht antasten.

Röm 6,22-23 Nun ihr aber seid **von der Sünde frei** und Gottes Knechte geworden, habt ihr eure Frucht, **daß ihr heilig werdet**, das Ende aber ist das **ewige Leben**. Denn der Tod ist der Sünde Sold; aber die Gabe Gottes ist das **ewige Leben** in Christo Jesu, unserm HERRN.

1Jo 5,16 So jemand sieht seinen Bruder **sündigen** eine **Sünde nicht zum Tode**, der mag bitten; so wird er geben das Leben denen, die da **sündigen nicht zum Tode**. **Es gibt eine Sünde zum Tode; für die sage ich nicht, daß jemand bitte.**

d) Anderen auch vergeben

Lk 17,4 Und wenn er siebenmal des Tages an dir **sündigen** würde und siebenmal des Tages wiederkäme zu dir und spräche: Es reut mich! so sollst du ihm vergeben.

>>> Wie hat Jesus die Frage nach dem ewigen Leben beantwortet? <<<

e) Gott von ganzem Herzen lieben d.h. er ist uns wichtiger als alles andere

Lk 10,25 - 27 Und siehe, da stand ein Schriftgelehrter auf, versuchte ihn und sprach: Meister, was muß ich tun, daß ich das **ewige Leben** ererben? ...

Weitere Bibelstellen zu „Gott ganz lieben“ -> „Überwinderkraft“

Lk 22,31-34 Der HERR aber sprach: Simon, Simon, siehe, der Satanas hat euer begehrt, daß er euch möchte sichten wie den Weizen; ...*[>>> NACHSCHLAGEN <<<]*

Frage: Was bedeutet „sichten wie den Weizen“?

Lk 22,54-62 ... Er aber verleugnete ihn und sprach: Weib, ich kenne ihn nicht. ...
Und der HERR wandte sich um und sah Petrus an. Und Petrus gedachte an des HERRN Wort, wie er zu ihm gesagt hatte: Ehe denn der Hahn kräht, wirst du mich dreimal verleugnen.
Und Petrus ging hinaus und weinte bitterlich. *[>>> NACHSCHLAGEN <<<]*

Frage1: Wodurch wurde Petrus so innerlich bewegt, dass er „bitterlich“ weinte?

Frage2: Was deuten wir für uns persönlich daraus?

Ps 42,1 (Korach) Wie ein Hirsch **lechzt** nach Wasserbächen, also **lechzt** meine Seele nach dir, o Gott!

Ps 18,2 (David) und sprach: **Herzlich** lieb habe ich dich, HERR, meine Stärke!

Frage: Wie mag es bei den Psalm-Dichtern in Bezug auf Sünde im Leben ausgesehen haben?

Ps 18,21-25 (David) Der HERR tut wohl an mir nach meiner Gerechtigkeit; er vergilt mir nach der Reinigkeit meiner Hände. ... sondern ich bin ohne Tadel vor ihm und hüte mich vor Sünden. ...

[>>> NACHSCHLAGEN <<<]

Frage: Stimmt es was der Psalmist über sich sagt?

Ps 19,13 (David) Wer kann merken, wie oft er fehlet? Verzeihe mir die verborgenen Fehle!

Ps 25,18 (David) Siehe an meinen Jammer und mein Elend und vergib mir alle meine Sünden!

Ps 79,9 (Asaf) Hilf du uns, Gott, unser Helfer, um deines Namens Ehre willen; errette uns und vergib uns unsre Sünden um deines Namens willen!

Frage: Was nun? Ohne Tadel oder doch noch Sünder?

2Petr 1,4 durch welche uns die teuren und allergrößten Verheißungen geschenkt sind, nämlich, daß ihr dadurch teilhaftig werdet der göttlichen Natur, so ihr **fliehet** die vergängliche Lust der Welt;

Frage: Bedeutet dies, dass die Sünde einen immer noch „übermannen“ kann?

Röm 8,3-13 Aber fleischlich gesinnt sein ist der Tod, und geistlich gesinnt sein ist Leben und Friede. Denn fleischlich gesinnt sein ist wie eine Feindschaft wider Gott. Ihr aber seid nicht fleischlich, sondern geistlich, so anders Gottes Geist in euch wohnt. Wer aber Christi Geist nicht hat, der ist nicht sein. So nun aber Christus in euch ist, so ist der Leib zwar tot um der Sünde willen, der Geist aber ist Leben um der Gerechtigkeit willen. Denn wo ihr nach dem Fleisch lebet, so werdet ihr sterben müssen; wo ihr aber durch den Geist des Fleisches Geschäfte tötet, so werdet ihr leben. *I>>> NACHSCHLAGEN <<<I*

Frage: Welche Gesinnung ist entscheidend?

1Mo 39,9 Niemand ist größer in diesem Hause als ich, und er hat mir gar nichts vorenthalten als nur dich, indem du sein Weib bist; und wie sollte ich dieses große Übel tun und wider **Gott sündigen**?

Frage: Wo nimmt Josef die Kraft gegen die Versuchung her?

Röm 8,37 Aber in dem allem überwinden wir weit um deswillen, der uns geliebt hat.

Röm 8,28 Wir wissen aber, daß denen, **die Gott lieben**, alle Dinge zum Besten dienen, denen, die nach dem Vorsatz berufen sind.

Frage: Was hilft uns bei Problemen „stark“ zu bleiben (nicht zu sündigen)?

Joh. 21,15-17:

Hinweis: *αγαπαε (agapae)= echte (göttliche) Liebe, Feindesliebe*
φιλεο (phileo) = liebhaben, wohlgesinnt sein

15 Ὅτε οὖν ἠρώστησαν λέγει τῷ Σίμωνι Πέτρῳ
Als nun sie gefrühstückt hatten, sagt - zu Simon Petrus

ὁ Ἰησοῦς· Σίμων Ἰωάννου, ἀγαπᾷς με πλέον
- Jesus: Simon, (Sohn des) Johannes, liebst du mich mehr

τούτων; λέγει αὐτῷ· ναὶ κύριε, σὺ οἶδας ὅτι φιλῶ
als diese? Er sagt zu ihm: Ja, Herr, du weißt, daß ich liebhab

σε. λέγει αὐτῷ· βόσκει τὰ ἀρνία μου. 16 λέγει αὐτῷ
dich. Er sagt zu ihm: Weide - meine Lämmer! Er sagt zu ihm

πάλιν δεύτερον· Σίμων Ἰωάννου, ἀγαπᾷς
wiederum zum zweitenmal: Simon, (Sohn des) Johannes, liebst du

με; λέγει αὐτῷ· ναὶ κύριε, σὺ οἶδας ὅτι φιλῶ
mich? Er sagt zu ihm: Ja, Herr, du weißt, daß ich liebhab

σε. λέγει αὐτῷ· ποιμαίνε τὰ πρόβατά μου. 17 λέγει
dich. Er sagt zu ihm: Hüte - meine Schafe! Er sagt

αὐτῷ τὸ τρίτον· Σίμων Ἰωάννου, φιλεῖς
zu ihm das drittemal: Simon, (Sohn des) Johannes, hast du lieb

με; ἐλυπήθη ὁ Πέτρος ὅτι εἶπεν αὐτῷ τὸ
mich? Traurig wurde - Petrus, daß er gesagt hatte zu ihm das

τρίτον· φιλεῖς με; καὶ λέγει αὐτῷ· κύριε, πάντα
drittemal: Hast du lieb mich?, und er sagt zu ihm: Herr, alles

σὺ οἶδας, σὺ γινώσκεις ὅτι φιλῶ σε. λέγει
du weißt, du weißt, daß ich liebhab dich. (Es) sagt

αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς· βόσκει τὰ πρόβατά μου. 18 ἀμὴν ἀμὴν
zu ihm - Jesus: Weide - meine Schafe! Wahrlich, wahrlich,

Frage1: Welche Fragestufen hatte Jesus und was war die ehrliche Antwort von Petrus?

Frage2: Warum hatte Petrus wohl Jesus verleugnen (sündigen) „können“?

Jetzt nochmal betrachten:

1Jo 3,6+9 **Wer in ihm bleibt**, der **sündigt nicht**; wer da sündigt, der hat ihn nicht gesehen noch erkannt. Wer aus Gott geboren ist, der tut nicht Sünde, denn sein Same bleibt bei ihm; und kann nicht **sündigen**, denn er ist von Gott geboren.

Röm 6,22-23 Nun ihr aber seid **von der Sünde frei** und **Gottes Knechte** geworden, habt ihr eure **Frucht**, **daß ihr heilig werdet**, das Ende aber ist das **ewige Leben**. Denn der Tod ist der Sünde Sold; aber die Gabe Gottes ist das **ewige Leben** in Christo Jesu, unserm HERRN.

Frage: Wie sehen wir jetzt das „Sieg über die Sünde“ haben?

Zusammenfassung der Themenreihe zu Off. 20, 11-15

1te Bibelstunde

I. Vers-Einzelbetrachtung

Off. 20.11: „Und ich sah einen großen weißen Thron und den, der darauf saß, vor dessen Angesicht die Erde entfloh und der Himmel, und keine Stätte wurde für sie gefunden.“

a) Auf dem Thron saß Jesus

Offb 3,21 Wer überwindet, dem werde ich geben, mit mir auf meinem Throne zu sitzen, wie auch ich überwunden und mich mit meinem Vater gesetzt habe auf seinen **Thron**.

Lk 1,32; Offb 7,11; Joh 5,22

b) Niemand kann sich vor Gott verbergen

Jer 23,24 Meinst du, daß sich jemand so heimlich **verbergen** könne, daß ich ihn nicht sehe ? spricht der HERR. Bin ich es nicht, der Himmel und Erde füllt? spricht der HERR.

1Mo 4,14

Off. 20.12: „Und ich sah die Toten, die Großen und die Kleinen, vor dem Throne stehen, und Bücher wurden aufgetan; und ein anderes Buch ward aufgetan, welches das des Lebens ist. Und die Toten wurden gerichtet nach dem, was in den Büchern geschrieben war, nach ihren Werken.“

a) Es gibt 2 Kategorien von Büchern: Werke-Bücher und ein Lebensbuch

Dan 7,10 ...Das **Gericht** ward gehalten, und die **Bücher** wurden aufgetan.

Offb 3,5 Wer überwindet soll mit weißen Kleidern angetan werden, und ich werde **seinen Namen** nicht austilgen aus dem **Buch** des Lebens, und ich will seinen Namen bekennen vor meinem Vater und vor seinen Engeln.

Offb 17,8; Offb 5,1 – 9; Jes 30,8

b) Grundlage des Richterspruches sind die Werke

Offb 2,9; Offb 14,13; Offb 3,1 - 2

2te Bibelstunde

c) ALLE Taten sind aufgezeichnet – selbst „unnütze Worte“

Mt 12,36 Ich sage euch aber, daß die Menschen müssen Rechenschaft geben am Jüngsten **Gericht** von einem jeglichen **unnützen Wort**, das sie geredet haben.

Mt 5,21 – 22; 1Jo 3,15; 3Mo 5,17; Jak 2,10

Off. 20.13: Und das Meer gab die Toten, die in ihm waren, und der Tod und der Hades gaben die Toten, die in ihnen waren, und sie wurden gerichtet, ein jeder nach seinen Werken.

Erde & Meer: Gott ist alles untertan

Offb 10,8 Und ich hörte eine Stimme vom Himmel abermals mit mir reden und sagen: Gehe hin, nimm das offene Büchlein von der Hand des Engels, der **auf dem Meer** und der **Erde** steht !

Offb 12,12

Off. 20.14: Und der Tod und der Hades wurden in den Feuersee geworfen. Dies ist der zweite Tod, der Feuersee.

a) Es wird einmal keinen „Tod“ mehr geben

Offb 21,4 und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und **der Tod** wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.

1Kor 15,26

b) Wer vor Gott nicht bestehen kann stirbt einen „2ten Tod“

Röm 6,23 Denn der **Tod** ist der Sünde Sold; aber die Gabe Gottes ist das ewige Leben in Christo Jesu, unserm HERRN.

2Kor 4,11

Off. 20.15: Und wenn jemand nicht geschrieben gefunden wurde in dem Buche des Lebens, so wurde er in den Feuersee geworfen.

Das Lebensbuch beinhaltet das endgültige Urteil (Verdammnis oder Seligkeit)

II. Resümee

1) Kein Mensch steht am Lebensende ohne Schuld da

Röm 3,23 Denn es ist hier kein Unterschied: sie sind alle **Sünder**...

2) Alle sind Sünder ☒ Folge: Jeder ist schuldig und muss verdammt werden bzw. sterben

Röm 6,23 Denn der Tod ist der **Sünde Sold**; aber die Gabe Gottes ist das ewige Leben in Christo Jesu

2Mo 32,33 Ich will den aus meinem Buch tilgen, der **an mir sündigt**.

3)Es gibt aber eine Chance: Das Lebensbuch bzw. eine „Begnadigung“

- Einschub für Schlussbetrachtung / 6te Bibelstunde -

Exkurs: Baum des Lebens / Wasser des Lebens:

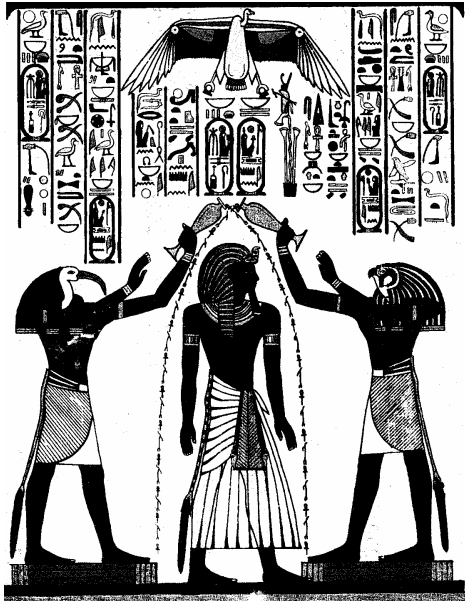
1Mo 3,22+24 Und Gott der HERR sprach: Siehe, Adam ist geworden wie unsereiner und weiß, was gut und böse ist. Nun aber, daß er nicht ausstrecke seine Hand und breche auch von dem **Baum des Lebens** und esse und lebe ewiglich!

...und trieb Adam aus und lagerte vor den Garten Eden die Cherubim mit dem bloßen, hauenden Schwert, zu bewahren den Weg zu dem **Baum des Lebens**.

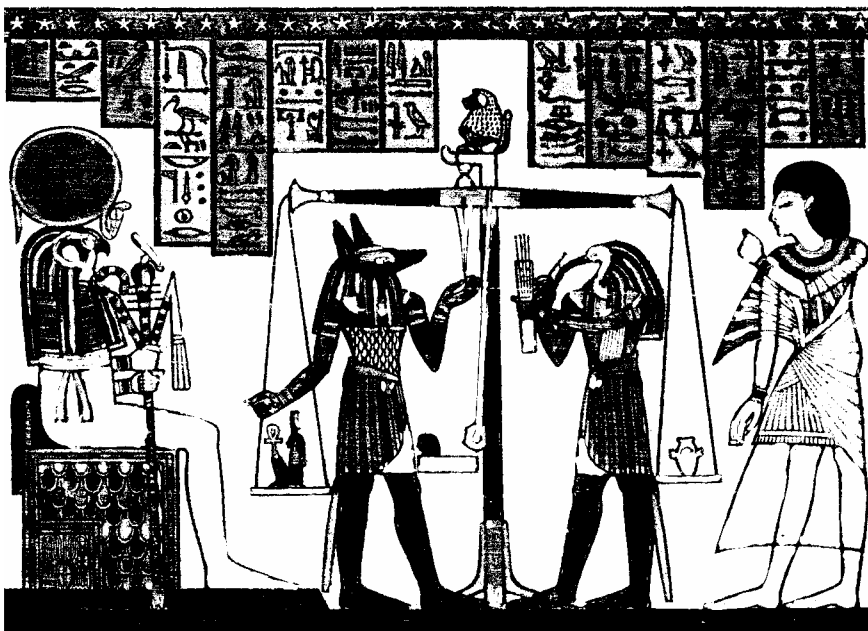
Offb 22,17 Und der Geist und die Braut sprechen: Komm ! Und wer es hört, der spreche: Komm ! Und wen dürstet, der komme; und wer da will, der nehme das **Wasser des Lebens** umsonst.

Ägypten in vorchristlicher Zeit (Nachfahren von Noahs Sohn Ham 1. Mos. 10,6!)

- *Baum des Lebens & Wasser des Lebens bekannt*



- *„Jüngstes“ Gericht bekannt: Waage um Herz zu wiegen (ob gut oder böse)*



3te Bibelstunde

Folgefrage: Wie kommt man in das Lebensbuch?**a) Eigene Werke alleine helfen nicht**

Röm 3,28 So halten wir nun dafür, daß der Mensch gerecht werde ohne des Gesetzes Werke, allein durch den Glauben.
 Eph 2,8 Denn aus Gnade seid ihr selig geworden durch den Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es,

b) Nur Jesus (das Opferlamm) kann retten

Gal 3,13 Christus aber hat uns erlöst von dem Fluch des Gesetzes, da er ward ein Fluch für uns (denn es steht geschrieben: "Verflucht ist jedermann, der am Holz hängt!"),
 Joh 5,24 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat das ewige Leben und kommt nicht in das Gericht, sondern er ist vom Tode zum Leben hindurchgedrungen.
 Hebr 9,22; 3Mo 14,24; Apg 8,32; Jesaja 52.13 – 53.12; 1Kor 6,20; Hebr 7,25; Röm 5,10; Lk 19,10; Joh 1,29;
 Joh 3,14-16 + 36

Bedingungen zur Errettung**a) An Jesus glauben**

Joh 6,47 Wahrlich, wahrlich ich sage euch: **Wer an mich glaubt, der hat das ewige Leben.**
 Röm 10,9 Denn so du mit deinem Munde bekenntest Jesum, daß er der HERR sei, und glaubst in deinem Herzen, daß ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du **selig**.
 Joh 17,3; Mk 16,16; Joh 6,40 + 47; Joh 6,54; Apg 10,43

4te Bibelstunde

b) Sich zu Jesus bekennen / ihm nachfolgen

Mk 8,38 Wer sich aber mein und meiner Worte schämt unter diesem ehebrecherischen und sündigen Geschlecht, des wird sich auch des Menschen Sohn schämen, wenn er kommen wird in der Herrlichkeit seines Vaters mit den heiligen Engeln.

c) Überwinderleben führen / Sünde mit allen Kräften meiden

Offb 3,5 Wer überwindet soll mit weißen Kleidern angetan werden, und ich werde seinen Namen nicht austilgen aus dem **Buch des Lebens**, und ich will seinen Namen bekennen vor meinem Vater und vor seinen Engeln.
 1Tim 6,12 **kämpfe** den guten **Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben...**
 Hebr 10,26 Denn so wir mutwillig sündigen, nachdem wir die Erkenntnis der Wahrheit empfangen haben, haben wir fürder kein anderes Opfer mehr für die Sünden,
 Lk 13,23-24 Es sprach aber einer zu ihm: HERR, meinst du, daß wenige selig werden? Er aber sprach zu ihnen: **Ringet darnach**, daß ihr durch die enge Pforte eingehet; denn viele werden, das sage ich euch, darnach trachten, wie sie hineinkommen, und werden's nicht tun können.
 Offb 21,7 – 8; 1Mo 4,7; Phil 2,12
 >>> **Frage: Ist ein sündenfreies Leben überhaupt möglich? <<<**
 1Jo 5,18 Wir wissen, daß, wer von Gott geboren ist, der **sündigt nicht**; sondern wer von Gott geboren ist, der bewahrt sich, und der Arge wird ihn nicht antasten.
 Röm 6,22-23 Nun ihr aber seid **von der Sünde frei** und Gottes Knechte geworden, habt ihr eure Frucht, **daß ihr heilig werdet**, das Ende aber ist das **ewige Leben**. ...
 1Jo 3,6+8-9

d) Anderen auch vergeben

Lk 17,4 Und wenn er siebenmal des Tages an dir sündigen würde und siebenmal des Tages wiederkäme zu dir und spräche: Es reut mich! so sollst du ihm vergeben.
 1Jo 5,16 So jemand sieht seinen Bruder sündigen eine **Sünde nicht zum Tode**, der mag bitten; so wird er geben das Leben denen, die da **sündigen nicht zum Tode**. **Es gibt eine Sünde zum Tode; für die sage ich nicht, daß jemand bitte**.
 >>> **Wie hat Jesus die Frage nach dem ewigen Leben beantwortet? <<<**

e) Gott von ganzem Herzen lieben d.h. er ist uns wichtiger als alles andere

Lk 10,25 - 27 Und siehe, da stand ein Schriftgelehrter auf, versuchte ihn und sprach: Meister, was muß ich tun, daß ich das **ewige Leben** ererbe? ...
 Mk 10,17-30 Und da er hinausgegangen war auf den Weg, lief einer herzu, kniete, vor ihm und fragte ihn: Guter Meister, was soll ich tun, daß ich das **ewige Leben** ererbe?

5te Bibelstunde

f) Gott von ganzem Herzen lieben (Fortsetzung)**Bsp. Petrus: Verleugnete Jesus wegen mangelnder Liebe**

Lk 22,54-62 ... Er aber verleugnete ihn und sprach: Weib, ich kenne ihn nicht. ...

Joh. 21,15-17 griechischem Urtext: nur Jesus gegenüber „wohlgesinnt“ statt göttliche Liebe

Bsp. David: Freude über Überwinderleben bei brennender Liebe zu Gott – dann wieder Buße notwendig

Ps 18,2 (David) und sprach: **Herzlich** lieb habe ich dich, HERR, meine Stärke!

Ps 18,21-25 (David) ... ich bin ohne Tadel vor ihm und hüte mich vor Sünden. ...

Ps 19,13 (David) Wer kann merken, wie oft er fehlet? Verzeihe mir die verborgenen Fehle!

Bsp. Josef in Ägypten: Liebe zu Gott lässt auf Gott sehen und hilft zu Überwinden

1Mo 39,9 ... wie sollte ich dieses große Übel tun und wider **Gott sündigen?**

Allg.: Liebe zu Gott hilft Probleme zu ertragen

Röm 8,37 Aber in dem allem überwinden wir weit um deswillen, der uns geliebt hat.

Röm 8,28 Wir wissen aber, daß denen, **die Gott lieben**, alle Dinge zum Besten dienen, denen, die nach dem Vorsatz berufen sind.

Joh 14,15 Liebet ihr mich, so haltet ihr meine Gebote.

6te Bibelstunde (Abschluss)

g) Gott „erkennen“ & Frucht bringen

1Mo 4,1 Und Adam **erkannte** sein Weib Eva, und sie ward schwanger...

Mt 7,16-23 Dann werde ich ihnen bekennen: Ich habe euch noch nie **erkannt**; weicht alle von mir, ihr Übeltäter! *I>>> NACHSCHLAGEN <<<I*

Gal 4,9 Nun ihr aber Gott **erkannt** habt, ja vielmehr von Gott **erkannt** seid,...

1Kor 8,3 So aber jemand Gott liebt, der ist von ihm **erkannt**.

Joh 15,1-17 Eine jegliche Rebe an mir, die nicht **Frucht** bringt, wird er wegnehmen; und eine jegliche, die da **Frucht** bringt, wird er reinigen, daß sie mehr **Frucht** bringe.

I>>> NACHSCHLAGEN <<<I

Bekehrung & Jesus nachfolgen**Frage: Wie sieht Buße und Bekehrung/Lebenswandel-Änderung aus?**

Jon 3,10 (Vergebung möglich >>) Da aber Gott sah ihre **Werke**, daß sie sich **bekehrten** von ihrem bösen Wege, reute ihn des Übels, das er geredet hatte ihnen zu tun, und tat's nicht.

Lk 11,32 (Keine Buße ->) Die Leute von Ninive (*Assyrer – grausames Volk*) werden auftreten vor dem **Gericht** mit diesem Geschlecht und werden's verdammen; denn sie taten **Buße** nach der Predigt des Jona. Und siehe, hier ist mehr denn Jona.

Frage: Welche Schritte und in welcher Reihenfolge sind notwendig?

Jer 31,19 Da ich **bekehrt** ward, tat ich **Buße**; denn nachdem ich zur **Einsicht** kam, **schlug ich mich an meine Brust.**

1Jo 1,9 So wir aber unsre **Sünden bekennen**, so ist er treu und gerecht, daß er uns die Sünden vergibt und reinigt uns von aller Untugend.

Mt 3,8 Sehet zu, tut rechtschaffene **Frucht der Buße!**

Einsicht -> Bekehrung -> Buße -> Sünden bekennen -> Sünden lassen (Frucht d. Buße)

Frage: Wohin gehört in der obigen Reihenfolge die „Wiedergeburt“?

Joh 3,3 Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, daß jemand **von neuem geboren** werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen.